



Antrag auf Spielverlegung (Ausgabe September 2010)

Der Antrag ist an den Gegner zu versenden, der seine Stellungnahme einträgt und innerhalb von drei Tagen an die spielleitende Stelle sendet. Entsprechend der Spielordnung § 46 muss der Antrag **rechtzeitig (im Regelfall 14 Tage) vor dem Spieltermin** beim Vorsitzenden der TK vorliegen. Die TK entscheidet nach Vorliegen aller Angaben und informiert die betroffenen Vereine und die zuständigen Gremien.

1. Angaben des Antragstellers zum Spiel laut Spielplan			
_____	_____	_____	_____
1. Verein	2. Gegner	3. Spielklasse	
_____	_____	_____	_____
4. Spielnummer	5. Spieldatum	6. Anwurfzeit	
2. gewünschter neuer Termin			
_____	_____	_____	_____
7. Wochentag	8. Datum	9. Anwurfzeit	

10. Sporthalle			
3. Begründung			
Wir übernehmen ggf. die Kosten und Gebühren gemäß SpO DHB § 46 und den HVS-Zusatzbestimmungen zur SpO § 46			
_____	_____	_____	_____
Datum	Vorname	Nachname	Unterschrift / oder Tel.Nr. bei elektron.Versendung
4. Stellungnahme des Gegners			
<input type="radio"/> Wir sind mit der Spielverlegung einverstanden			
<input type="radio"/> Wir sprechen uns gegen die Spielverlegung aus			
_____	_____	_____	_____
Datum	Vorname	Nachname	Unterschrift / oder Tel.Nr. bei elektron.Versendung
5. Entscheidung der spielleitenden Stelle			
<input type="radio"/> Das Spiel wird antragsgemäß verlegt		<input type="radio"/> Das Spiel wird nicht verlegt	
<input type="radio"/> Die Spielverlegung ist gebührenpflichtig		<input type="radio"/> Die Spielverlegung ist gebührenfrei	
<input type="radio"/> Die Gebühr in Höhe von 30,00 EUR wird dem Antragsteller in Rechnung gestellt			
_____	_____	_____	_____
Ort	Datum	Unterschrift Vorsitzender TK	